

Ä39 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller\*in: Dorothea Frederking (KV Altmark)

## Text

Von Zeile 345 bis 348:

~~Wir setzen uns für klare Kriterien zur Nutzung von Windkraft im Forst ein, insbesondere für die Errichtung von Windenergieanlagen auf geschädigten Waldflächen, also sogenannten Kalamitätsflächen. Ziel ist es, erneuerbare Energie effizient auszubauen, ohne gesunde Wälder zu gefährden.~~

Um ein wichtiges Ökosystem zu schützen, lehnen wir Windanlagen im Wald grundsätzlich ab. Sie sind eine nachgeordnete Option - z.B. auf auf geschädigten Waldflächen, den sogenannten Kalamitätsflächen. Für diese Ausnahmen müssen strenge Ausschlusskriterien zur Anwendung kommen. Für Windanlagen darf kein Baum gefällt werden.

## Begründung

Der ÄA wird mitgetragen von Wolfgang Aldag.

Der vorgelegte Text fordert Positiv-Kriterien FÜR die Errichtung von Windanlagen im Wald.

Dabei ist die grüne Linie, dass wir Windanlagen im Wald grundsätzlich nicht wollen bzw. ablehnen.

Diese Priorität muss deutlicher werden - deshalb sind auch die Ausschlusskriterien zu erwähnen.